



Wasserparadies und Blütenpracht

Mitmachaktion im Schlossgraben am 5. April – Spender für Pflanzbeete gesucht

Darmstadt, 27.3.2014. Die Garten- und Gestaltungsarbeiten im Schlossgraben gehen zügig voran. Rund 84.000 Euro an Spenden sind bislang für das Projekt zusammen gekommen, 25.000 Euro fehlen noch für die Wiederbelebung des östlichen Schlossgartens. Bei einer Mitmachaktion am 5. April kommen dann auch die „Zeitspender“ zum Zug.

Besonders auffällig sind die Arbeiten am neu angelegten Teich: Die Gartenbauer kleiden derzeit die Grube mit einer speziellen Lehm-Abdichtung nach historischer Rezeptur aus und werden dann noch eine Fontäne installieren. Wenn die Vorarbeiten abgeschlossen und 60 Kubikmeter Wasser in den Teich geflossen sind – gemächlich, um den Lehm nicht wieder aufzuschwemmen – entsteht hier ein „Wasserliliengarten“ als zentraler Blickpunkt im neu gestalteten Schlossgraben.

Seit Mitte November vergangenen Jahres die Gartenbauer Einzug hielten, sind im östlichen Abschnitt des Grabens Wege entstanden, ab April folgen Beete für Hortensien, Pfeifensträucher, Eiben, Pimpernüsse und viele Arten mehr. Die zumeist weiß blühenden Pflanzen sind so gewählt, dass sie von Frühjahr bis Herbst im Schlossgraben einen leuchtenden Kontrast zu tiefgrünen Gewächsen und zur roten Fassade des Glockenbaus bilden. Direkt vor der sanierten Bruchstein-Mauer der Bastion werden Beete als „historische Zitate“ nach dem Vorbild des ersten botanischen Gartens bepflanzt, der vor genau 200 Jahren hier eröffnet wurde.

Die TU Darmstadt, die im Rahmen ihrer Bauautonomie derzeit das gesamte Schloss saniert, hatte zu Spenden für die Gestaltung des Gartens aufgerufen. Sieben Großspender, die Dr.-Ing. Schmitt GmbH, der Heimatverein Darmstädter Heiner, die Sparkasse Darmstadt, das NATURpur Institut für Klima- und Umweltschutz gGmbH, die Bürgerstiftung Darmstadt, die Merck'sche Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft e. V. und Frau Hanna Paulmann sowie etwa 70 weitere Spender beteiligten sich und spendeten bislang rund 83.000 Euro, um damit etwa Bänke, Fledermausnistkästen oder auch die Teichanlage zu finanzieren.

„Es ist ein tolles Gefühl zu erleben, wie Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Handel und Universität bei diesem Projekt an einem Strang ziehen. Dafür danke ich allen Beteiligten sehr herzlich“, so Dr. Manfred Efinger, Kanzler der TU Darmstadt.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Paradowski
Tel. 06151 16 - 32 29
Fax 06151 16 - 41 28
paradowski.si@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



Damit der östliche Abschnitt des Grabens rechtzeitig zur Wiedereröffnung am 15. Juni komplettiert werden kann, fehlen nun vor allem noch rund 25.000 Euro an Spenden für die Wasserfontäne sowie für Pflanzbeete am Teich, am Wallhäuschen und entlang der Schlossgrabenmauer. Dafür sucht die TU Darmstadt Spender, die zum Beispiel mit 950 Euro ein ganzes Beet sponsern oder zusammen mit anderen über eine Teilspende von jeweils 50 Euro gemeinschaftlich Pflanzbeete finanzieren.

Am Samstag, 5. April, kommen ab 11.00 Uhr diejenigen zum Zug, die für den Schlossgraben einige Stunden ihrer Zeit spenden möchten: Bei einer ersten großen Mitmachaktion können Bürgerinnen und Bürger am Wallhäuschen ein Stück Schlossgarten mitgestalten. Bei dieser Gelegenheit können sie auch den Spezialisten vom Botanischen Garten beim Anlegen der historischen Beete über die Schulter schauen. Wer bei der Aktion mitmachen möchte, sollte an „gartenfeste“ Kleidung und Schuhe denken und, wenn möglich, Gartenhandschuhe und einen eigenen Spaten oder eine Gartenschaufel mitbringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für eine Erfrischung ist gesorgt.

Die Wiedereröffnung des östlichen Grabenabschnitts findet am Sonntag, 15. Juni, im Rahmen einer Feier statt. Die Bauherrin TU Darmstadt bemüht sich, bis dahin auch einen barrierearmen Zugang anzubieten. Damit lädt die TU pünktlich zum 200. Jubiläum des historischen botanischen Gartens alle Darmstädterinnen und Darmstädtern zum Flanieren und Verweilen in die „grüne Oase“ in der Stadtmitte ein.

Hinweis an die Medien:

Über eine Ankündigung des Mitmach-Tags am 5. April in Ihren Medien würden wir uns freuen.

Spendenkontakt:

TU Darmstadt, Stabsstelle Kommunikation und Medien
Karina Möller,
Telefon 06151/16-70968
E-Mail: moeller.ka@pvw.tu-darmstadt.de

Spendenkonto:

Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE36 5085 0150 0000 7043 00, BIC: HELADEF1DAS

Internet:

www.mein-schlossgraben.de

MI-Nr. 24/2014, sip